



## Haltestille vom 14. Februar 2019

### Bibelstelle: 1 Korinther 13, 1-8

13 <sup>1</sup>Wenn ich in den Sprachen der Menschen und Engel redete, hätte aber die Liebe nicht, wäre ich dröhnendes Erz oder eine lärmende Pauke. <sup>2</sup>Und wenn ich prophetisch reden könnte und alle Geheimnisse wüsste und alle Erkenntnis hätte; wenn ich alle Glaubenskraft besäße und Berge damit versetzen könnte, hätte aber die Liebe nicht, wäre ich nichts. <sup>3</sup>Und wenn ich meine ganze Habe verschenkte und wenn ich meinen Leib opferte, um mich zu rühmen, hätte aber die Liebe nicht, nützte es mir nichts. <sup>4</sup>Die Liebe ist langmütig, die Liebe ist gütig. Sie ereifert sich nicht, sie prahlt nicht, sie bläht sich nicht auf. <sup>5</sup>Sie handelt nicht ungehörig, sucht nicht ihren Vorteil, lässt sich nicht zum Zorn reizen, trägt das Böse nicht nach. <sup>6</sup>Sie freut sich nicht über das Unrecht, sondern freut sich an der Wahrheit. <sup>7</sup>Sie erträgt alles, glaubt alles, hofft alles, hält allem stand. <sup>8</sup>Die Liebe hört niemals auf.

### Einleitung zur Stille

Sei still - und aus der Stille wird Weisheit zu dir kommen

Sei still - und die Stille wird dich in die Ganzheit deines Menschenseins führen

Sei still - und du wirst erfahren, wer du bist und wer all die andern um dich herum sind darum

sei still - und die Stille wird als Weisheit zu dir kommen

sei still

sei

### Kraftwort: Was ist die Liebe?

Die fünfjährige Veronika fragte ihren Vater, ob er ihr erklären könne, was die Liebe sei? Der Mann meinte verlegen: »Seitdem deine Mutter und ich uns getrennt haben, kann ich das nicht mehr sagen. Ich dachte,

Haltestille Bahnhofstrasse

Donnerstags

12.15 bis 12.35 Uhr:

Musik / Stille / Wort

anschliessend

Gesprächsmöglichkeit

Ein Angebot der

christkatholischen,

reformierten und

römisch-katholischen Kirche

in Zürich

Lars Simpson

Ueli Greminger

Thomas Münch

[www.haltestille.ch](http://www.haltestille.ch)

das wäre die Liebe gewesen, doch ich hab mich wohl getäuscht«. Daraufhin befragte die Kleine ihre Mutter, diese konnte ihr die Frage auch nicht beantworten und meinte nur: »Frag deinen Papa«. Im Kindergarten fragte sie ihre Erzieherin, ob sie wüsste, was die Liebe sei? Diese sagte ihr lächelnd: »Liebe ist ein Geschenk und wenn du groß bist, wirst du sie hoffentlich kennenlernen«. Auf die weitere Frage, ob man Liebe auch kaufen könne, antwortete sie: »Nein, doch es gibt Menschen, die denken, dass Liebe käuflich sei«. Egal, wen Veronika nach der Liebe fragte, nie bekam sie eine Antwort, die sie zufriedenstellte. Doch irgendjemand musste ihr doch erklären können, was die Liebe ist. Sie fragte ihre neue Tagesmutter, ob sie wüsste, was die Liebe sei? »Ja, natürlich weiß ich, was die Liebe ist«, und das Kind wurde ganz hellhörig, »Liebe kannst du nur bekommen, wenn du auch Liebe gibst. Dann klopft dein Herz ganz wild und fühlt sich bunt und warm an«. Veronika fragte, was mit dem Herz passiert, wenn man alleine ist? Traurig antwortete die Ältere: »Dann fühlt sich das Herz wieder farblos, leer und kalt an«.

In den Ferien besuchte Veronika ihre alte Grossmutter. Sie dachte, dass doch die Grossi wissen müsse, was die Liebe ist. Immerhin sei diese schon über fünfzig Jahre lang glücklich verheiratet. Die Grossmutter lächelte, als ihr die Kleine die Frage stellte. Sie ging schnell ins Haus und kam mit einer kleinen, alten Schatztruhe wieder zurück: »Schau hinein und du wirst die Antwort auf deine Frage finden«. Veronika öffnete vorsichtig die Truhe. Sie sah darin einen Spiegel. »Schau dich an«, forderte die Grossmutter sie auf, »du hast die Liebe in dir selbst. Dein Herz strahlt in den schönsten Farben und du darfst dich immer selber lieben, und zwar genau so, wie du bist. Jeder, der sich selbst liebt, strahlt dies aus und zieht Menschen an, die ihn lieben können. Die Liebe ist immer in dir, denk daran mein Kind«.

*Quelle: Gisela Rieger, "Geschichten die dein Herz berühren"*

Haltestille Bahnhofstrasse

Donnerstags

12.15 bis 12.35 Uhr:

Musik / Stille / Wort

anschliessend

Gesprächsmöglichkeit

Ein Angebot der

christkatholischen,

reformierten und

römisch-katholischen Kirche

in Zürich

Lars Simpson

Ueli Greminger

Thomas Münch

[www.haltestille.ch](http://www.haltestille.ch)